

Konzept Kinderfußball

TSV Isen





Leitgedanken

TSV Isen Kinderfußball

Leitgedanken aus dem Jugendkonzept

Leitgedanken aus dem Jugendkonzept des TSV Isen

Wir wollen allen Vereinsmitgliedern, unabhängig vom Alter oder Leistungsvermögen, die Möglichkeit bieten, in der Gemeinschaft Fußball zu spielen.

Eltern, Trainer, Betreuer, Vorstandschaft, Jugendleitung und Kinder / Jugendliche bringen sich positiv in den Verein ein. Wir alle stellen den Verein dar und tragen zu seinem Gelingen bei!

Werte wie Kameradschaft, Fairness, Disziplin, Respekt und Anstand und die Entwicklung eines Gemeinschaftsgefühls haben für uns eine sehr hohe Bedeutung.

Wir lösen unsere Probleme und Aufgaben nur dann, wenn wir miteinander sprechen.



Leitgedanken

TSV Isen Kinderfußball

Leitgedanken aus dem Jugendkonzept

1. Wir schaffen ein Umfeld, in dem sich jeder wohlfühlt.
2. Kinder und Jugendliche, Erwachsene, Spieler und Verantwortliche – alle werden akzeptiert und respektiert!
3. Wir pflegen einen offenen, ehrlichen Umgang, sind verlässlich und hilfsbereit.
4. Wir sind ein Team, gewinnen und verlieren gemeinsam.
5. Wir verhalten uns fair gegenüber Mitspieler, Gegenspieler und Schiedsrichter.
6. Alle Konflikte werden gewaltfrei gelöst.
7. Wir halten uns an die Fußballregeln.
8. Wir benutzen keine Schimpfwörter.
9. Insbesondere im Kinderfußball gilt: Erlebnis kommt vor dem Ergebnis!
10. Wir sind umweltbewusst und entsorgen unseren Müll.
11. Wir gehen mit dem Eigentum des Vereins um wie mit unserem eigenen.
12. Wir halten uns an die Vereinsregeln.
13. Wir akzeptieren die Strafen, die wir bekommen, wenn wir uns nicht an die Regeln halten.
14. Keinen Alkohol und keine Zigaretten am und auf dem Sportplatz.
15. Wir wollen gewinnen, aber nicht auf Kosten von Spaß und Ausbildung eines Spielers.



Werte und Ziele

TSV Isen Kinderfußball Werte und Ziele

Im Kinderfußball spielen unsere Jüngsten im Alter von fünf bis zehn Jahren.

Unsere Grundhaltung gegenüber den Kindern ist:

Jedes Kind ist begabt!

Beim TSV Isen wollen wir allen Kindern die bestmöglichen Bedingungen bieten, innerhalb derer sie sich im Rahmen ihrer individuellen Begabungen und Möglichkeiten entwickeln können.

Die wichtigsten Werte im Kinderfußball sind

das Recht zum Spielen und

der Fairplay-Gedanke.

Der Leistungsgedanke spielt im Kinderfußball eine untergeordnete Rolle.



Werte und Ziele

TSV Isen Kinderfußball Werte und Ziele

Das wollen wir unseren Kindern vermitteln:

- Bewegungsgeschick und –freude.
- Förderung der koordinativen Fähigkeiten.
- Spielerisches Kennenlernen des Balles.
- Freude am Fußballspielen.
- Kennenlernen der Regeln im Miteinander und beim Spielen.
- Aufgaben miteinander lösen lernen / Teamgedanken fördern.

Wir möchten die Kindern im Kinderfußball bestmöglich auf die weiteren Herausforderungen im Jugend- und später im Erwachsenenfußball vorbereiten.



Trainingskonzept

TSV Isen Kinderfußball Fußballspielen lernen

Grundsätze für die „Ausbildung“ der Kinder:

- Kinder lernen beim Spielen.
- Spielerisch vielfältige Bewegung fördern (Laufen, Springen, Balancieren, Rollen, Drehen, Stützen, Schwingen, Werfen, Fangen...).
- Nicht zu früh (nur auf Fußball) spezialisieren.
- Die Kinder sollen durch herausfordernde aber lösbare Aufgaben Vertrauen in ihre (körperlichen und geistigen) Fähigkeiten erlangen (Erfolgserlebnisse).
- Positives Feedback geben.



TSV Isen Kinderfußball

Lernziele der einzelnen Altersgruppen

Trainingskonzept

	Bambini	F-Jugend	E-Jugend		
	Bewegen		Spielen		
Ziele	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen des eigenen Körpers und der Umwelt durch vielseitiges Bewegen • Kennenlernen elementarer Grundregeln des Spiels • Spielerisches und vielseitiges Kennenlernen des Balles • Vielseitiges Bewegen als Mittel ganzheitlicher Förderung 	<ul style="list-style-type: none"> • Erproben eigener Möglichkeiten und Grenzen • Kennenlernen taktischer Grundregeln des Spiels • Spielerisches Kennenlernen der Basistechniken • Spielerisches, geschicktes Laufen und Bewegen 	<ul style="list-style-type: none"> • Anregen von Ideenreichtum und Phantasie • Vertiefen taktischer Grundregeln des Spiels • Spielerisches Vertiefen der Basistechniken • Erleben vielseitiger sportlicher Aktivitäten 		
Alter	U6	U7	U8	U9	U10



TSV Isen Kinderfußball

Fußballspezifische Trainingsinhalte nach Alter

„Kinder lernen beim Spielen.“ → Übung sind möglichst in Spielform durchzuführen.

Trainingskonzept

Ballbesitz

	Übungsformen	Bambini	F-Jugend	E-Jugend
Tore erzielen	1:1/1:0	Dark Green	Dark Green	Dark Green
Ball führen	1:1/1:0	Dark Green	Medium Green	Light Green
Ballgefühl entwickeln	1:1/1:0	Light Green	Medium Green	Dark Green
Ausspielen (Finten)	1:1/1:0	Light Green	Medium Green	Dark Green
Ball abschirmen	1:1/1:2	Light Green	Medium Green	Light Green
Ball an- und mitnehmen	2:1/2:2	Light Green	Medium Green	Dark Green
Passen	2:1/2:2	Light Green	Medium Green	Dark Green
Anbieten	2:1/2:2	Light Green	Medium Green	Dark Green
Zusammenspiel	3:1/3:2/3:3	Light Green	Medium Green	Light Green
Freilaufen	3:1/3:2/3:3	Light Green	Medium Green	Dark Green
Spielsituationen erkennen	3:1/3:2/3:3	Light Green	Medium Green	Light Green



TSV Isen Kinderfußball

Fußballspezifische Trainingsinhalte nach Alter

„Kinder lernen beim Spielen.“ → Übung sind möglichst in Spielform durchzuführen.

Trainingskonzept

Kein Ballbesitz

	Übungsformen	Bambini	F-Jugend	E-Jugend
Ball erobern	1:1/1:2 /1:3	■	■	■
Ballbesitzer unter Druck setzen	1:1/1:2 /1:3	■	■	■
Schuss blockieren	1:1/1:2 /1:3	■	■	■
Pässe abfangen	1:1/1:2 /1:3	■	■	■
Abbremsen	1:1/1:2 /1:3		■	■
Angriff zur Seite ablenken	1:1/1:2 /1:3			■
Helfen und unterstützen	2:1/2:2	■	■	■
Gemeinsam Ball jagen	3:1/3:2/3:3		■	■



Rolle des Trainers

TSV Isen Kinderfußball

Rolle des Trainers

- Die Trainer haben im Kinderfußball mehrere Rollen. Sie sind Erzieher, Zuhörer, Fußballer, Vorbild, Respektperson, Ansprechpartner...
- Die Trainer sind sich dieser Situation bewusst und verhalten sich entsprechend.
- Indem der Trainer den Kindern seine Anerkennung und Wertschätzung zum Ausdruck bringt, stärkt er das Vertrauen der Kinder in das eigene Potential und fördert so die Entwicklung der Kinder.
- Sowohl im Training als auch im Spiel lassen die Trainer den Kindern Freiräume, um die Kreativität der Kinder zu fördern. Im Kinderfußball geht Spielen vor Üben.
- Kinder lernen schneller, wenn man ihnen etwas vormacht, als wenn man es ihnen erklärt.



Rolle der Eltern

TSV Isen Kinderfußball

Rolle der Eltern / Zuschauer

- Die Eltern stellen das Rückgrat einer jeden Kinderfußballmannschaft dar. Sie opfern ihre Freizeit, um den Spielbetrieb überhaupt erst möglich zu machen.
- Das Zuschauen der Eltern ist für die Kinder eine wichtige Wertschätzung.
- Aber ständiges Hereinrufen, Kritisieren und Anweisungen geben hemmt die Spielfreude der Kinder und setzt sie unnötigem Stress aus.
- Anfeuern muss stets positiv erfolgen und die Kinder motivieren. Die kleinen Kicker sollen ruhig Fehler begehen – denn dadurch lernen sie und trauen sich das nächste Mal, etwas anderes auszuprobieren.
- Durch permanentes Tipps und Anweisungen geben werden die meisten Kinder irritiert und verlieren, bei all den Eindrücken, die Übersicht.
- Um den Kindern eine gewisse Ruhe zu geben sollen sich im Abstand von 15 Metern vom Fußballfeld nur die direkt am Spiel Beteiligten (Spieler und Trainer) aufhalten.



weitere Dokumente

TSV Isen Kinderfußball weitere Dokumente

[DFB - Entwicklungstabelle Spieler](#)

[Spielformen im Kinderfußball](#)

[Aufsichtspflicht](#)